



# Kurs auf

**Stadtführer**  
Insider-Tipps, Must-Sees  
und gute Adressen

# Lüttich



Insider-Tipps, Must-Sees  
und gute Adressen

# Stadtführer

Man nennt Lüttich auch die Stadt der Tausend Feuer. Der Name, der in einer Vergangenheit aus Kohle und Stahl verwurzelt ist, passt heute zur quicklebendigen Kulturszene, zur warmen, gastlichen Atmosphäre und zur örtlichen Feierlaune. Lüttich ist in Wallonien DAS Reiseziel für einen Kurzurlaub voller Emotionen und interessanter Entdeckungen.

Als wichtigste Touristenstadt der Wallonie besticht Lüttich mit seinen vielen unterschiedlichen Facetten und Aktivitäten: historische und kulturelle Unternehmungen sind ebenso möglich wie gastronomische Streifzüge. Es ist garantiert für jeden Geschmack und jede Stimmungslage etwas dabei!

Geschichtsliebhaber kommen voll auf ihre Kosten. Sieben ehemalige Stiftskirchen, der fürstbischöfliche Palast oder das Cité Miroir sind nur einige Beispiele, die die reiche architektonische Erbe der Stadt auf herausragende Weise veranschaulichen.

Kunstfreunde finden ihr Glück in zwei großen Museen, die beide in bemerkenswerten Gebäuden untergebracht sind: im La Boverie (Kunstmuseum und Ausstellungszentrum) und im Grand Curtius, das 5 museale Sammlungen an einem einzigen Ort vereint.

Selbst Naturliebhaber müssen nicht zurückstecken. Lassen Sie sich bei einem Spaziergang auf den berühmten Hügeln der Zitadelle (3 Sterne im renommierten Michelin-Reiseführer!) von der ländlichen Ruhe und einem unvergleichlichen Ausblick auf das Tal begeistern.

Von Mai bis November können Sie Ihre Stadtbekichtigung um eine geruhsame Maasfahrt mit dem Pendelschiff ergänzen. Stadt der Tausend Feuer, aber auch Stadt der Tausend Genüsse.

Nutzen Sie Ihren Aufenthalt in Lüttich, um köstliche regionale Biersorten zu verkosten, aber auch um die verschiedenen Schokoladenspezialitäten, die Echte Lütticher Waffel und den wahren Café Liégeois kennen zu lernen!

## Office du tourisme

Halle aux viandes – 13, quai de la Goffe  
+32 (0)4 221 92 21 – [info@visitezliege.be](mailto:info@visitezliege.be)  
[www.visitezliege.be](http://www.visitezliege.be)



admented

## Sie möchten mehr erfahren?

Überall, wo Sie in unserem Stadtführer den „Admented“-Sticker entdecken, scannen Sie das Bild mit der App und entdecken Sie exklusive Zusatzinhalte.

*Erklärungen auf der Rückseite.*

# Inhalt

## Die Klassiker

Die historische Altstadt	5
Das Grand Curtius	6
Die Stiftskirche Saint-Barthélemy	7
Montagne de Bueren	7
Die Hänge der Zitadelle	8
Das Wallonische Volkskundemuseum	8
Place du Marché	9
Der fürstbischöfliche Palast	10
Das Cité Miroir	10
Stiftskirche Saint-Jacques	11
Der Hochgeschwindigkeitsbahnhof Guillemins	12
Die St. Pauls-Kathedrale und ihre Schatzkammer	13
La Boverie	14
Unsere besten Tipps zum Erkunden von Lüttich	15
Street Art	18
Die Route der Stiftskirchen	19
Museen, so viele Sie wollen	20
Visit Pass	25
Attraktionen	26
Parks und Gärten	28
Das Pendelschiff	29
Gaumenfreuden	31
Lüttich by Night	32
Folklore	34
Shopping und Schaufensterbummel	35
Events	36
Lüttich, nur einen Steinwurf entfernt!	38
Das Tourist Office	39
Unterkunft	40
Nützliche Adressen	42
Parken	43



## Die historische Altstadt

Der historische Stadtkern von Lüttich umfasst eine beeindruckende Anzahl denkmalgeschützter Orte und Bauwerke, die von seiner tausendjährigen Geschichte zeugen. Daher verwundert es kaum, dass zehn der zwölf unumgänglichen Sehenswürdigkeiten in diesem Teil der Stadt zu finden sind. Das Tourist Office bietet mehrere Broschüren und Routen zur Erkundung dieses einzigartigen Viertels an.

# Das Grand Curtius

## Museumskomplex

Auf einer Ausstellungsfläche von insgesamt 5000 m<sup>2</sup> vereint das Grand Curtius die großartigen Sammlungen aus sechs ehemaligen Museen unter einem Dach: Waffen, Glas, Archäologie, Kunstgewerbe, religiöse und maasländische Kunst. Entdecken Sie die Geschichte Lüttichs, von der Prähistorie bis heute, in mehreren Gebäuden aus dem 16. bis 18. Jahrhundert, darunter die Häuser Hayme de Bomal und Curtius. Menge und Qualität der zum Bestand zählenden Exponate machen das Grand Curtius zu einem der sehenswertesten Museen für Kunst und Geschichte in Belgien.



Die 2018 eingeweihte Abteilung für zivile Waffen (Jagd und Sportschießen) entspricht der ersten Phase der Erneuerung der Waffenabteilung: Mit 600 Ausstellungsstücken wird im Haus Curtius (Außergewöhnliches Kulturerbe der Wallonie) die Geschichte der Waffenindustrie vom 16. bis zum 21. Jahrhundert erzählt.

Als Musterbeispiele hochpräziser Handwerkskunst von herausragendem historischem, ästhetischem und technischem Wert (zu sehen sind Meisterwerke der Mechanik, der Gravur, der Ziselierung, der Einlegearbeit...) bilden sie eine Hommage an die Arbeit der Lütticher Waffenschmiede, die weltweit ihresgleichen suchte.

[www.grandcurtius.be](http://www.grandcurtius.be)

Montag bis Sonntag von 10.00 bis 18.00 Uhr, dienstags geschlossen.



# Die Stiftskirche Saint-Barthélemy

Das im 11. und 12. Jh. aus Kohlesandstein errichtete Gotteshaus wurde zu Beginn der Jahre 2000 restauriert. Trotz mehrerer Umbaumaßnahmen im Laufe der Jahrhunderte bleibt diese Kollegiatkirche das schönste Beispiel romanischer Architektur in Lüttich.

Der Innenbereich wurde im achtzehnten Jahrhundert neugestaltet. Saint-Barthélemy beherbergt ein Taufbecken aus dem frühen 12. Jahrhundert, das als Meisterwerk mittelalterlicher Goldschmiedekunst gilt. Mit seinen prachtvollen Reliefs und der hochpräzisen Ausführung zählt es zu den größten Kunstschätzen Belgiens.

Daneben gibt es im Innern der Kirche noch weitere bemerkenswerte Kunstwerke zu bestaunen.

[www.st-barthelemy.be](http://www.st-barthelemy.be)

# Montagne de Bueren

Sie gilt als Treppe der Extreme: Dieser Berg aus Steinen zählt ganze 374 Stufen!

Die Treppe wurde Ende des 19. Jahrhunderts gebaut, um eine direkte Verbindung zwischen der auf der Zitadelle gelegenen Kaserne und dem Stadtzentrum herzustellen. So musste niemand mehr den Umweg über die Rue Pierreuse nehmen.

Ihr Name erinnert an den gescheiterten Gewaltstreik der 600 Männer aus Franchimont.

Unter der Führung von Vincent de Bueren und Gossuin de Streeel versuchten sie in der Nacht des 29. Oktober 1468, Karl den Kühnen und Ludwig XI. gefangen zu nehmen.



## Die Hänge der Zitadelle

Als grüne Lunge des historischen Stadtkerns, von dem sie nur einen Steinwurf entfernt sind, bieten die Hänge der Zitadelle einzigartige Ausblicke auf Lüttich und das Maastal.

Hier verbinden sich Natur und Kulturerbe, denn eine ganze Reihe symbolträchtiger Bauwerke sind an diesem Ort zu finden.

Von den Terrassen des Deutschritterordens bis zu den Überresten der Stadtmauer aus dem 13. Jahrhundert, die Montagne de Bueren nicht zu vergessen, bergen die Hänge der Zitadelle eine Vielzahl von Schätzen.

Fünf markierte Wanderwege ermöglichen, diesen vom Michelin-Reiseführer mit drei Sternen bewerteten Ort bequem zu erkunden.



## Das Wallonische Volkskundemuseum



In einem wunderschönen ehemaligen Minoritenkloster aus dem 13. Jahrhundert, das im 17. Jahrhundert umgestaltet wurde, zeigt das Wallonische Volkskundemuseum die Veränderungen des gesellschaftlichen Lebens in Wallonien seit der industriellen Revolution.

Der Besucher erfährt viel Interessantes über die Lebensweise der Einheimischen (Volksglaube, Sitten und Gepflogenheiten usw.) und wie sie sich seitdem verändert hat. Neben einem traditionellen Puppentheater gibt es außerdem regelmäßig temporäre Ausstellungen.

[www.viewallonne.be](http://www.viewallonne.be)

Dienstag bis Sonntag von 9.30 bis 18.00 Uhr, montags geschlossen.

## Place du Marché

Der Marktplatz, Place du Marché, wirkt wie ein Lütticher Forum. Unter den zahlreichen denkmalgeschützten Bauwerken, die den Platz säumen, befinden sich zwei besonders wichtige Monumente: der Perron und das Rathaus.

Der Perron, der als das Symbol der Lütticher Bürgerfreiheiten gilt, zielt auch die Mitte des Stadtwappens. Nachdem Karl der Kühne die Säule 1467 nach Brügge verbannt hatte, erhielten die Lütticher ihr Wahrzeichen erst nach seinem Tod, 1477, zurück. 1693 wurde der Perron von einem heftigen Sturm umgerissen. Der Bildhauer Jean Del Cour baute ihn in seiner heutigen Form wieder auf. Das Rathaus wird traditionell „La Violette“, „das Veilchen“ genannt - wahrscheinlich aufgrund des Schildes an dem Haus, in dem im Mittelalter der Stadtrat tagte. 1691 bombardierten es die Truppen Ludwigs XIV. Der 1714 begonnene Wiederaufbau wurde 1718 beendet.



## Der fürstbischöfliche Palast

Die ehemalige Residenz der Fürstbischöfe von Lüttich wurde ab 1526 unter Erhard von der Mark umgestaltet.

Das gotische Gebäude umfasst zwei Innenhöfe. Der erste ist berühmt wegen seiner sechzig Säulen, deren Kapitelle durch groteske menschliche Figuren und seltsame Ornamente auffallen. Sie sind alle unterschiedlich gestaltet, und von der humanistischen Denkweise, sowie von der Entdeckung der neuen Welt inspiriert.

Der Südflügel, der 1734 einem Brand zum Opfer fiel, wurde unter Georg Ludwig von Berghes wieder aufgebaut, wie dessen imposantes Wappen bezeugt. Der neugotische Westflügel, in dem sich der Sitz der Provinzregierung befindet, entspricht einer Erweiterung aus dem Jahr 1849.



## Das Cité Miroir



Das ab 1938 errichtete Gebäude am Boulevard de la Sauvenière, welches die öffentlichen Bäder und Thermen der Stadt beherbergte, verkörpert den belgischen Modernismus des Interbellum, inspiriert von der deutschen Bauhaus-Architekturbewegung. Das 1942, unter der deutschen Besatzung eingeweihte Bad blieb bis zum Jahr 2000 in Betrieb. Mit der Einrichtung des Cité Miroir („Spiegelstadt“) erlebt es seit 2014 einen zweiten Frühling.

Dabei handelt es sich um ein Kulturzentrum, das den Schwerpunkt auf das Gedenken, den interkulturellen Dialog und die Bürgerwerte legt. Dauerausstellungen und temporäre Ausstellungen werden hier gezeigt. Die große Halle blieb im Zuge der Restaurierung erhalten. Mit ihren 80 m Länge beherbergte sie einst zwei Schwimmbäder, die zu Ausstellungsbereichen umgewandelt wurden.

[www.citemiroir.be](http://www.citemiroir.be)

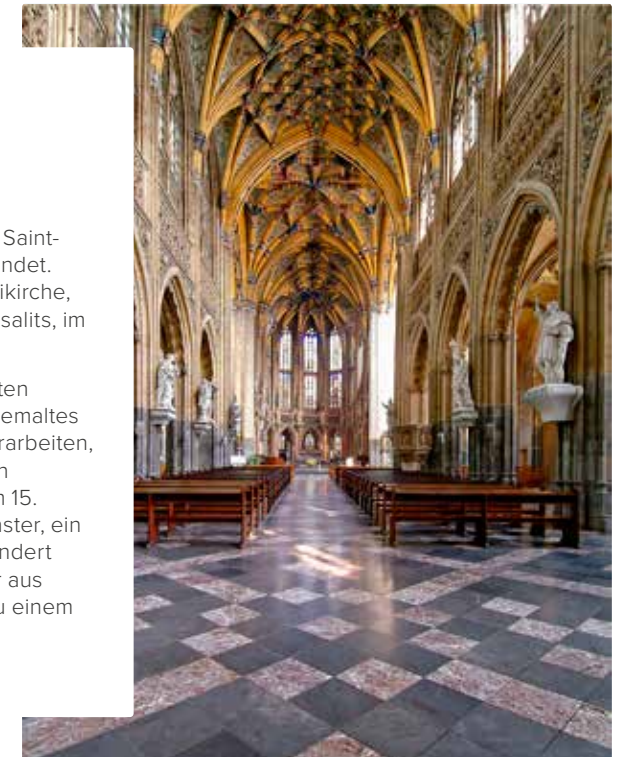
Täglich von 9:30 bis 18:00 Uhr, im Juli und August sonntags geschlossen

## Stiftskirche Saint-Jacques

Die ehemalige Benediktiner-Abtei Saint-Jacques wurde im Jahr 1015 begründet. Im 16. Jahrhundert wurde die Abteikirche, mit Ausnahme des romanischen Risalits, im spätgotischen Stil umgebaut.

Sie zählt zweifellos zu den schönsten Kirchen Belgiens. Ein vollständig bemaltes Netzgewölbe, zahlreiche Bildhauerarbeiten, die so kunstvoll wie Klöppelspitzen anmuten, ein Chorgestühl aus dem 15. Jahrhundert, herrliche Buntglasfenster, ein Orgelgehäuse aus dem 16. Jahrhundert und barocke Statuen von Del Cour aus dem 17. Jahrhundert machen sie zu einem unumgänglichen Schmuckstück.

[www.saintjacquesliege.be](http://www.saintjacquesliege.be)





## Der Hochgeschwindigkeitsbahnhof Guillemins

Wie eine Kathedrale aus Glas, Beton und Stahl wirkt dieses Bauwerk von Santiago Calatrava.

Der Guillemins-Bahnhof ist zu einem Lütticher Wahrzeichen geworden.

Seine schneeweiße Farbe und seine elegant geschwungenen Formen tragen eindeutig die Handschrift des weltbekannten Architekten, der unter anderem die Ciudad de las Artes y de las Ciencias („Stadt der Künste und Wissenschaften“) in Valencia schuf.

Aufgrund seiner weitläufigen Glasflächen von insgesamt 32.000 m<sup>2</sup> Größe wird der im Jahr 2009, nach neunjähriger Bauzeit, eingeweihte Bahnhof oft mit einer Kathedrale verglichen.

Zur Herstellung der tragenden Metallstruktur, mit 39 Bögen von 40 m Höhe, wurden 10.000 Tonnen Stahl benötigt.



## Die St. Pauls-Kathedrale und ihre Schatzkammer



Die ehemalige, 966 begründete Stiftskirche wurde 1803 zur Kathedrale erhoben, um nach der Revolution die zerstörte Kathedrale Notre-Dame-et-Saint-Lambert zu ersetzen. Die heutige Kirche, im gotischen Stil, wurde zwischen dem 13. und 16. Jahrhundert umgebaut. Einige Anbauten, wie der Turm, stammen aus dem 19. Jahrhundert.

Die St.-Pauls-Kathedrale birgt viele bemerkenswerte Kunstwerke, darunter Buntglasfenster aus dem 16. Jahrhundert, die Beweinung Christi von Jean Del Cour (1696) sowie Gemälde und Skulpturen aus dem 16., 17., 18. und 19. Jahrhundert. In den Gebäuden am Kreuzgang veranschaulicht die Schatzkammer (Trésor de Liège) Kunst und Geschichte des ehemaligen Fürstbistums Lüttich. (Gemälde, Skulpturen, Gold- und Silberschmiedearbeiten). Ihr Bestand umfasst viele bedeutende Stücke wie das Reliquiar Karls des Kühnen (um 1471) und das Büstenreliquiar des Heiligen Lambertus (um 1512).

[www.cathedraledeliege.be](http://www.cathedraledeliege.be)  
[www.tresordeliege.be](http://www.tresordeliege.be)



**Öffnungszeiten der Lütticher Schatzkammer**  
 Dienstag bis Samstag von 10 Uhr bis 17 Uhr  
 Sonntag von 14 Uhr bis 17 Uhr





## La Boverie

Ein Kunstmuseum und Ausstellungszentrum von internationalem Rang

Im gleichnamigen Park, an der Spitze der Insel Outremeuse, liegt das Museum La Boverie. Es ist in einem Gebäude untergebracht, das 1905 für die Weltausstellung errichtet und erst kürzlich von dem Architekten Rudy Ricciotti renoviert wurde.

Inmitten seiner grünen Oase wird La Boverie zu einem Schaufenster für zeitgenössische Schöpfungskraft und verschiedenste Kulturprojekte. Außerdem beherbergt es sehr beachtenswerte historische und zeitgenössische Sammlungen.

Sein künstlerisches Ziel besteht darin, dem Publikum hochkarätige internationale Ausstellungen anzubieten, daneben aber auch der Dauerausstellung des ehemaligen Kunstmuseums der Stadt Lüttich einen würdigen neuen Rahmen zu verleihen.

Die ständige Sammlung zeigt Meisterwerke der regionalen und internationalen Kunst. Lambert Lombard, Ingres, Monet, Gauguin, Picasso, Pissarro, Evenepoel, Delvaux, Magritte und andere sind im Zuge eines chronologisch aufgebauten Rundgangs, von der Renaissance bis in die heutige Zeit, zu entdecken. Die Informationen zu den Exponaten sind in vier Sprachen verfügbar.

In einer außergewöhnlichen Partnerschaft mit dem renommierten Pariser Louvre präsentiert La Boverie prestigeträchtige Ausstellungen. (En plein Air, Eröffnungsausstellung 2016; Viva Roma 2018).

[www.laboverie.com](http://www.laboverie.com)

Dienstag bis Sonntag von 9.30 bis 18.00 Uhr, montags geschlossen.



# Unsere **besten Tipps** zum Erkunden von Lüttich

## Führung durch die historische Altstadt

Informationen und Buchungen:  
[www.visitezliege.be](http://www.visitezliege.be)



In Begleitung eines Fremdenführers spazieren Sie durch den historischen Stadtkern und entdecken Lüttichs reiches kulturelles und geschichtliches Erbe. Je nach Größe der Gruppe kann sich der Touristenführer auch Ihren Interessen anpassen oder Ihnen seine eigenen Lieblingsorte zeigen.

## Pôle Fluvial (Kreuzfahrten)

Informationen:  
[liege-croisieres.com](http://liege-croisieres.com)  
[bateaulepaysdeliege.be](http://bateaulepaysdeliege.be)



Der Pôle Fluvial am Van-Beneden-Kai, gegenüber dem Aquarium-Museum, ist die perfekte Anlaufstelle für alle, die eine Kreuzfahrt auf der Maas unternehmen möchten.

Die Anlegebrücke der Kreuzfahrtschiffe Le Pays de Liège und Prince Albert dient auch dem Pendelschiff als Haltestelle (siehe S. 29).

## Balades Liégeoises

Kostenlos zum Download im App Store und Play Store.



Entdecken Sie Lüttich, sein Flusstal, seine Hügel, seine historische Altstadt, seine Geschäftsstraßen, seine Uferwege... Die „Stadt der Tausend Feuer“ hat Spaziergängern viel zu bieten!

Mit Hilfe dieser App erkunden Sie die Stadt auf eigene Faust.

## Broschüre für Familien

Informationen und Reservierungen:  
[www.visitezliege.be](http://www.visitezliege.be)



Für alle jungen und junggebliebenen Abenteurer lassen sich die wichtigsten Lütticher Sehenswürdigkeiten mit speziell konzipierten Broschüren auch spielerisch entdecken.

Mehrere Veröffentlichungen hierzu erwarten Sie im Tourist Office.

## Themenbesuche

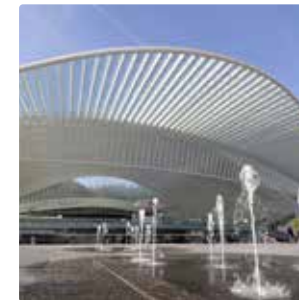
Informationen und Reservierungen:  
[www.visitezliege.be](http://www.visitezliege.be)



Nehmen Sie an den vom Tourist Office angebotenen Themenführungen teil und entdecken Sie Lüttich von einer völlig anderen Seite: über seine Geschichte, seine berühmten Persönlichkeiten, seine bemerkenswerten Denkmäler, seine Kunstschätze, seine versteckten Kleinode.

## Rundgänge

Informationen und Buchungen:  
[www.visitezliege.be](http://www.visitezliege.be)



Um Ihnen zu helfen, die vielen Sehenswürdigkeiten Lüttichs besser kennen zu lernen, hat das Tourismusbüro eine Reihe von Stadtführern erstellt, die im Tourismusbüro, auf der App Balades Liégeoises oder auf unserer Website zum Download erhältlich sind.

## Aventures Liège

Kostenlos zum Download im App Store und Play Store.



Tritt in die Gilde der Archivare ein und stürze dich ins Abenteuer!

Erlebe mit Hilfe der App und ihrer zahlreichen Spiele die Stadt aus einem anderen Blickwinkel, löse ihre Rätsel und habe vor allem Spaß!



## Street Art

Lüttich mag eine tausend Jahre alte Stadt sein – dies hält sie nicht davon ab, sich jung und lebendig zu präsentieren! Wie viele andere Metropolen profitiert sie dabei vom Siegeszug der Street Art. Seit etwa zwanzig Jahren wird Kunst im öffentlichen Raum in Lüttich von der Initiative Paliss'art begleitet, der es gelungen ist, dieser sprudelnden Schöpfungskraft eine Bühne zu bieten, sie zu fördern und zu ermutigen.

Es entstehen jedes Jahr neue Kunstwerke und verschönern die Stadt. Daher ist Lüttich ein ideales Reiseziel für Liebhaber der Street Art, die hier viele originelle Kreationen entdecken.

Ein entsprechender Stadtplan ist im Tourismusbüro kostenlos erhältlich. Außerdem enthält die App Balades Liégeoises hierzu zwei Rundwege. Das ganze Jahr über werden auch Führungen angeboten und können für Gruppen reserviert werden.



## Die Route der Stiftskirchen

Die sieben alten Kollegiatkirchen, die alle um das Jahr 1000 gegründet wurden, sind wertvolle Zeugen der Lütticher Stadtgeschichte.



Acht Jahrhunderte lang war Lüttich die Hauptstadt eines kirchlichen Fürstentums, das von Fürstbischöfen regiert wurde. Man nannte es die Stadt der hundert Kirchtürme. Ein Sprichwort bezeichnete Lüttich damals als eine Hölle für Frauen, ein Fegefeuer für Männer und ein Paradies für Priester.

Lüttich hat sich ein herausragendes geistliches Erbe bewahrt, das von sieben ehemaligen Stiftskirchen in bemerkenswerter Form veranschaulicht wird: Saint-Paul (die heutige Kathedrale), Saint-Barthélemy, Sainte-Croix, Saint-Denis, Saint-Jacques, Saint-Jean und Saint-Martin. Sie laden den Besucher zu einer tausendjährige Zeitreise durch Kunst und Geschichte ein.

Jede von ihnen beherbergt ein künstlerisches Meisterwerk, wie das Taufbecken aus dem 12. Jahrhundert in Saint-Barthélemy, die Jungfrau (Sedes Sapientiae) aus dem 13. Jahrhundert in Saint-Jean oder auch das Chorgestühl aus dem 14. Jahrhundert in Saint-Jacques. Mit ihrer spätgotischen Architektur gilt Letztere als eine der schönsten Kirchen in ganz Belgien.

Der Rundgang umfasst den Besuch dreier weiterer Orte, die mit den Kollegiatkirchen eng verbunden sind und ebenfalls von der Bedeutung des religiösen Erbes kunden: die Schatzkammer der Stadt Lüttich, das Archéoforum und das Grand Curtius.

[www.circuitdescollegiales.be](http://www.circuitdescollegiales.be)

Ein entsprechender Stadtplan ist im Tourismusbüro und in den Stiftskirchen selbst kostenlos erhältlich. Das ganze Jahr über werden in den Stiftskirchen, nach vorheriger Reservierung, auch Führungen für Gruppen angeboten.

# Museen, so viele Sie wollen

In Lüttich ist die Kunst zu Hause. Zahlreiche Museen lassen in Bezug auf kulturelle und künstlerische Vorlieben und Interessen keine Wünsche offen.



Déjà présentés dans les incontournables, cinq grands musées liégeois rassemblent des collections remarquables, des œuvres prestigieuses et proposent régulièrement de grandes expositions : **Le Grand Curtius**, le **Musée de la Vie wallonne**, **La Cité Miroir**, le **Trésor de Liège** et **La Boverie**.

Outre ces cinq musées, Liège compte également de nombreux musées qui permettent de se rendre compte de la longue histoire de la ville et de la richesse de son patrimoine.

Si la **Maison de la Métallurgie** et le **Musée des Transports en commun** permettent d'évoquer la Révolution industrielle, l'**Achéoforum** vous plongera aux origines de la cité.

À l'intérieur de l'Institut de zoologie, vous trouverez la **Maison de la Science** et l'**Aquarium-Muséum Universitaire de Liège**, qui vous fera découvrir toute la diversité du monde aquatique. Également géré par l'université de Liège, le **Musée en Plein Air du Sart Tilman** mêle œuvres contemporaines, architecture moderne et promenades.

Enfin, Liège compte encore plusieurs petits musées qui abordent des thèmes aussi variés que les luminaires (**Musée Liégeois du Luminaire**), l'art différencié (**Trinkhall Museum**), le théâtre de marionnettes locales (**Musée Tchanchès**) et la vie du compositeur Grètry (**Musée Grètry**).

Aufgrund der Gesundheitskrise können sich die in dieser Broschüre genannten Öffnungszeiten geändert haben. Erkundigen Sie sich daher beim jeweiligen Museum nach den Öffnungszeiten und Zugangsmodalitäten, ehe Sie Ihren Besuch planen!



## Le Grand Curtius

Dieses Museum finden Sie auf Seite 6

## Le Musée de la Vie Wallonne

Dieses Museum finden Sie auf Seite 8



## La Cité Miroir

Dieses Museum finden Sie auf Seite 10



## Le Trésor de Liège

Dieses Museum finden Sie auf Seite 13

## La Boverie

Dieses Museum finden Sie auf Seite 14





## Archéoforum

Spuren aus über 9.000 Jahren Geschichte, von der mittleren Steinzeit bis heute, erzählen von allen wichtigen Entwicklungen an diesem Ort, wo einst eine gallisch-römische Villa, mehrere mittelalterliche Gotteshäuser sowie die prachtvolle Kathedrale Notre-Dame-et-Saint-Lambert gestanden haben. Die Überreste der verschiedenen Gebäude sind im Untergrund des Place Saint-Lambert sichtbar. Eine Zeitreise der besonderen Art!

[www.archeoforumdeliege.be](http://www.archeoforumdeliege.be)

Dienstag bis Sonntag von 9.30 bis 18.00 Uhr,  
montags geschlossen



## Haus des Hüttenwesens und der Industrie

Reisen Sie durch vier Jahrhunderte Industriegeschichte und entdecken Sie dabei einige ganz besondere Schätze, wie den ältesten erhaltenen Hochofen Belgiens, eine spektakuläre Dampfmaschine oder den Prototypen eines Dynamos von Zénobe Gramme. Betreten Sie eine alte Schmiede und treffen Sie Cockerill und Dony, die Väter der industriellen Revolution im Lütticher Becken. Erfahren Sie mehr über diese spannende Zeit des Wandels!

[www.mmil.be](http://www.mmil.be)

Montag bis Freitag von 9:00 bis 17:00 Uhr  
Samstag und Sonntag von 14:00 bis 18:00 Uhr.

## Trinkhall Museum

Das Trinkhall Museum zeigt die internationale Sammlung des Créahm, Wallonische Region.

Eine Sammlung von fast 3000 Werken aus aller Welt, aus beschützenden Werkstätten, die sich zum Ziel gesetzt haben, die Ausdrucksformen von Künstlern mit einer geistigen Behinderung, einer psychischen Erkrankung oder Anfälligkeit zu unterstützen und zu fördern.

[www.trinkhall.museum](http://www.trinkhall.museum)

Montag bis Freitag von 9.00 bis 17.00 Uhr  
Samstag und Sonntag von 14.00 bis 18.00 Uhr



## Haus der Naturwissenschaften

Sie sind von Naturwissenschaften begeistert und möchten diese Ihren Kindern näherbringen? Sie möchten Ihren naturwissenschaftlichen Unterricht veranschaulichen? Kommen Sie ins Haus der Naturwissenschaften!

Erfahrene wissenschaftliche Animatoren, interaktive und ungewöhnliche Experimente, pädagogische Workshops, Sammlungen zum wissenschaftlichen Erbe der Universität und vieles mehr erwarten Sie!

[www.maisondelascience.ulg.ac.be](http://www.maisondelascience.ulg.ac.be)

Montag bis Freitag von 9:00 bis 12:30 Uhr und von 13:30 bis 17:00 Uhr. Samstag und Sonntag von 14:00 bis 18:00 Uhr.



## Aquarium-Muséum Universitaire de Liège

Im Aquarium erleben Sie Wassertierarten aus Gewässern der ganzen Welt. Im Muséum betrachten Sie ausgestopfte Tiere und Tierskelette von verschiedenen Kontinenten.

Im TréZOO-Raum sind Exemplare von besonders großem wissenschaftlichem, historischem oder künstlerischem Wert zu bestaunen.

Ein neuer Museumsbereich ist der Klassifizierung des Lebens gewidmet. Hier begreifen Sie die verwandtschaftlichen Beziehungen zwischen Tierarten.

[www.aquarium-museum.uliege.be](http://www.aquarium-museum.uliege.be)

Montag bis Freitag von 9:00 bis 17:00 Uhr  
Samstag und Sonntag von 10:00 bis 18:00 Uhr.



## Museum des Öffentlichen Personennahverkehrs der Wallonie

Entdecken Sie Kutschen, von Pferden gezogene und elektrische Straßenbahnen, Trolleybusse, Autobusse usw. Geräuschkulissen, interaktive Vorrichtungen und audiovisuelle Medien ergänzen die Ausstellung. Allerdings ist dieses Museum nicht nur auf die Vergangenheit ausgerichtet, sondern zeigt auch die Herausforderungen der Mobilität im 21. Jahrhundert, sowie innovative Projekte aus Belgien und der Welt in Sachen nachhaltige Mobilität.

[www.musee-transports.be](http://www.musee-transports.be)

Montag bis Freitag von 9:00 bis 17:00 Uhr  
Samstag und Sonntag von 14:00 bis 18:00 Uhr.



### Musée Grétry

Das Geburtshaus von André-Modeste Grétry (1741-1813) präsentiert eine Sammlung persönlicher Gegenstände und Dokumente im Zusammenhang mit dem Meister der Opéra comique.

[www.lesmuseesdeliege.be](http://www.lesmuseesdeliege.be)  
Freitag bis Sonntag von 10 bis 18 Uhr.

### Das Leuchten-Museum

Das Lütticher Museum der Beleuchtungseinrichtungen verfolgt die Geschichte von Leuchtmitteln aller Art bis in graue Vorzeiten zurück.

Deckenleuchten, Wandleuchten, Pendelleuchten, Kronleuchter...Hier erfahren Sie, wie der Mensch sich zu allen Zeiten Licht verschafft hat. Kurator Philippe Deitz sammelt seit dem Alter von 15 Jahren antike Beleuchtungskörper.

[www.lesmuseesdeliege.be](http://www.lesmuseesdeliege.be)  
Jeudi et vendredi de 10 h à 18 h



### Musée Tchanchès

Das Museum der freien Republik Outremeuse. Hier finden Sie die Outfits, die dem ältesten Bürger der Stadt Lüttich, Tchanchès, zum Geschenk gemacht wurden. Außerdem gibt es die bemerkenswerte Marionetten-Sammlung des „Théâtre royal ancien impérial“, von Denis Bisscheroux (Bildhauer und Puppenspieler) zu sehen.

[www.tchanches.be](http://www.tchanches.be)  
Dienstag und Donnerstag von 14.00 bis 16.00 Uhr



### Freilichtmuseum am Sart Tilman

Skulpturen und Wandmalereien fügen sich in die von zeitgenössischer Architektur geprägte Naturkulisse des Universitätscampus ein.

[www.museepla.uliege.be](http://www.museepla.uliege.be)  
Täglich geöffnet.

## Visit Pass

Mit dem Visit Pass besuchen Sie für nur 18 € ganze 15 Museen in Lüttich und Umgebung: Grand Curtius, La Boverie, Musée d'Ansembourg, Leuchten-Museum, Musée Grétry, Trésor de Liège, Wallonisches Volkskundemuseum, Archéoforum, Cité Miroir, Aquarium-Muséum Universitaire de Liège, Haus der Naturwissenschaften, Haus des Hüttenwesens und der Industrie, Museum des Öffentlichen Personennahverkehrs der Wallonie, Cristal Discovery und Préhistorie-Museum.

Doch damit nicht genug! Daneben können Sie (in der Saison) an einer Führung durch die historische Altstadt teilnehmen, das Pendelschiff nehmen (ebenfalls in der Saison) und das Taufbecken der Kollegiatkirche Saint-Barthélemy bestaunen, das ein wahres Meisterwerk aus dem 12. Jahrhundert ist.

**Der Vorteil liegt also auf der Hand: Der Visit Pass ist die beste Methode, für weniger Geld mehr zu sehen!**

Preis: 18 €  
Gültigkeitsdauer: 48 Stunden  
Verkaufsstelle: Tourist Office

*\*Je nach Museum kann für Wechsellausstellungen ein Zuschlag erhoben werden.*



# Attraktionen

## Goolfy – Laser game

In völliger Dunkelheit absolvieren Sie einen Minigolf-Parcours aus phosphoreszierenden Stationen. Ein kurzweiliger Spaß für die ganze Familie!

Sie hätten lieber mehr Action? Dann verausgaben Sie sich beim Laser Game in einer Star-Wars-Kulisse. Testen Sie Ihre Geschicklichkeit und Ihren taktischen Scharfsinn. Golfer oder Jedi-Ritter? Lassen Sie sich dieses Vergnügen nicht entgehen!

[www.goolfyliege.be](http://www.goolfyliege.be)



## Virtuelle Realität

Haben Sie Lust, sich allein oder im Team in völlig verrückten Universen zu vergnügen?

Lüttich verfügt über vier Virtual-Reality-Center, die alle Ihre Erwartungen erfüllen werden! The Vex, Game OVR, One Reality und The Square bieten eine ganze Bandbreite von Abenteuern an. Ideal als Teambuilding-Aktivität, oder für einen Jungesell\*inn\*enabschied.

Als zusätzliche Attraktion verfügt The Square außerdem über ein Goolfy: einen Indoor-Minigolfplatz in völliger Dunkelheit.

## Die Eislaufbahn

Die im Einkaufszentrum Médiacité untergebrachte, einzige olympische Eisbahn Walloniens ist der ideale Ort für alle Fans von Gleitsportarten. Entdecken Sie auf 1.800 m<sup>2</sup> die Freuden des Eislaufens allein, mit der Familie oder mit Freunden. Die Besonderheit dieser Eisbahn ist die hölzerne Lounge, in der die Eisläufer ein Erfrischungsgetränk genießen können, ohne die Schlittschuhe auszuziehen.

[www.patinoire-liege.be](http://www.patinoire-liege.be)



## Escape Game

Haben Sie immer schon gerne Detektiv gespielt?

Lüttich verfügt über sieben Escape Games, die Ihre grauen Zellen ordentlich aufheizen und Ihre Fähigkeit zum logischen Denken auf eine harte Probe stellen werden.

Während Keywi Sie an Bord eines Raumschiffs projiziert, laden Get Out! und Evasion Room Sie ein, in die Vergangenheit zu reisen. The Right Escape führt Sie in eine geheimnisvolle Welt voller Illusionen. In der Schatzkammer der Kathedrale, Trésor de Liège, begeben Sie sich auf Samaels Spuren. Liège Outdoor Game und Cuddy Games schließlich, sind insofern besonders, als Sie nicht in einem Raum eingesperrt werden, sondern einen Auftrag im Stadtzentrum zu erfüllen haben.

## Paintball.be

Paintball.be begrüßt Sie auf dem größten Indoor-Paintball-Gelände im Lütticher Raum, nur wenige Minuten vom Stadtzentrum entfernt.

Auf einer ehemaligen Go-Kart-Bahn stehen 3.000 m<sup>2</sup> nur für Paintball zur Verfügung. Paintball-Fans dürfen sich hier über zwei großartige Spielfelder freuen. Ein idealer Ort für Unternehmungen mit Freunden.

[www.paintball.be](http://www.paintball.be)



## Totemus

Totemus-Schatzsuchen sind ein Mittelding zwischen Fährtenspiel und Geocaching.

Totemus verbindet Sport, mit mehr oder weniger anspruchsvollen Wanderungen, Kultur, dank der Hervorhebung wallonischer Kulturschätze und wallonischen Know-hows (Geschichten und Legenden, Kunst, Gastronomie), und Abenteuer.

[www.totemus.be](http://www.totemus.be)



# Parks und Gärten

## Parc de la Boverie

Am Zusammenfluss von Maas und Ourthe wurden in der zweiten Hälfte des neunzehnten Jahrhunderts ein Park und ein Akklimatisierungsgarten angelegt. Die Grünfläche diente als Kulisse für die Weltausstellung von 1905, für die auch das Palais des Beaux-Arts, das heutige Museum La Boverie, errichtet wurde.

Der von dem Bildhauer Nicolas Schöffer gestaltete Kybernetische Turm (1961) und der Kongresspalast zählen zu den geschützten historischen Baudenkmalern Belgiens.



## Der botanische Garten

Der annähernd drei Hektar große, ehemalige botanische Garten der Lütticher Universität beherbergt etwa 400 Bäume und Sträucher.

Die 1883 eingeweihten und heute denkmalgeschützten Treibhäuser sind öffentlich zugänglich.

[www.botaniqueuliege.be](http://www.botaniqueuliege.be)



## Das Areal am Sart-Tilman

Rund um den Campus der Lütticher Universität erstrecken sich mehrere Hektar Waldgebiet, die von Wander-, Rad- oder Reitwegen durchzogen sind und mit zahlreichen Kunstwerken ein Freilichtmuseum bilden.



## Die Hügel und der Park der Zitadelle

Der oberhalb der Stadt, am Standort der ehemaligen Festung gelegene Park zählt mehrere bemerkenswerte Bäume und grenzt an das Gelände der Hänge der Zitadelle an (siehe S.8).



# Das Pendelschiff

Oft wird Lüttich als Tochter der Maas bezeichnet, denn die Stadt entwickelte sich an den Ufern des Flusses. Daher bieten die Pendelschiffe eine hervorragende Möglichkeit, ihre wichtigsten Sehenswürdigkeiten und ihr bedeutendes Kulturerbe zu entdecken.

Zwei Fluss-Shuttles verkehren zwischen den beiden Enden der Stadt und lassen Sie Lüttich und seine vielen touristischen Attraktionen in aller Ruhe genießen.

Von den verschiedenen Anlegestellen aus erreichen Sie in nur wenigen Minuten die wichtigsten Sehenswürdigkeiten: La Boverie, den Bahnhof Guillemins, die historische Altstadt, die Kathedrale, den Place Saint-Lambert und den Place du Marché, die Treppe Montagne de Bueren, das Grand Curtius und vieles mehr.

Abgesehen von diesem praktischen Aspekt ist es auch sehr genussvoll, gemächlich über die Maas zu schippern und ihre Ufer aus einer neuen Perspektive zu entdecken.



[www.navettefluviale.be](http://www.navettefluviale.be)  
[info@navettefluviale.be](mailto:info@navettefluviale.be)  
f Navette fluviale Liège



Copyright photos : © Province de Liège



## Gaumenfreuden

Vom preisgünstigen Tagesgericht bis zum Luxudinner, von einheimischen Spezialitäten bis zu den exotischsten Speisen findet hier jeder etwas nach seinem Geschmack.

Allen probierfreudigen Gourmets sei die traditionelle Lütticher Küche wärmstens empfohlen! Auf der Speisekarte: Boulets-frites, Salade Liégeoise, Fricassée, Kalbsnieren, Lütticher Waffeln, Pèkèt, Café Liégeois oder Boukètes.

Verschiedene Labels präsentieren Ihnen die Vorzeigeprodukte der Region: Liège BeerLovers' City, Véritable Café Liégeois und Authentique Gaufre de Liège.

*Zu diesen Erzeugnissen haben wir jeweils auch eine eigene Broschüre veröffentlicht.*



### Der echte Café Liégeois

Dieses cremig-milde, aromatische Dessert ist ohne jeden Zweifel die weltweit bekannteste Lütticher Spezialität.

Verführerisch verbindet sich die Kraft des Kaffees mit der Süße der Eiscrème und bildet den perfekten Ausklang für ein Lütticher Menü. Da seine Entstehung, oder zumindest seine Taufe, eng mit dem Ersten Weltkrieg verbunden ist, wurde 2014, zum hundertsten Geburtstag des Café Liégeois, ein eigenes Label geschaffen.



### Die einzig wahre Lütticher Waffel

Von Paris bis New York, über Japan oder Kanada, erfreut die Lütticher Waffel seit Generationen Feinschmecker aus aller Welt. Auf die Frage, wo man denn die besten Lütticher Waffeln genießen könne, werden wir selbstverständlich antworten: „In Lüttich!“

**Denn hier schmecken sie nicht nur göttlich sie sind außerdem echt und unverfälscht.**



### Liège Beerlover's City

Die „Stadt der Tausend Feuer“ ist ein Paradies für Feinschmecker – und gepflegter Biergenuss gehört einfach dazu. Brauereien, Fachgeschäfte, Kneipen, Bars, Restaurants, Kursangebote auf dem Gebiet der Bierkunde und des Brauwesens – es gibt viel zu entdecken!

Um den Bierliebhaber zu orientieren, hat das Label Liège BeerLovers' City eine Fülle von Veranstaltungen und Qualitätszertifikaten für Erzeugnisse und Betriebe ins Leben gerufen.



### Pèkèt

Der Pèkèt ist die lokale Variante des Genevers (Wacholderschnaps).

Traditionsgemäß genießt man ihn pur oder aromatisiert (mit Zitrone, Erdbeere, Melone, Veilchen...) bei allen Lütticher Volksfesten; er wird jedoch auch im Alltag in den zahlreichen Kneipen der Stadt gerne getrunken.

Außerdem ist der Pèkèt eine wichtige Zutat der regionalen Küche.

# Lüttich by Night

Die Stadt erfreut sich einer überaus reichen Kulturszene. Lüttich ist sehr stolz auf seine gastliche Veranstaltungsinfrastruktur und sein hochkarätiges Unterhaltungsangebot.

Doch wie überall in Belgien ist auch in Lüttich der Kultursektor stark von der Covid-Krise betroffen. Zum Zeitpunkt der Veröffentlichung dieser Broschüre (März 2021) können wir Ihnen noch keine genaueren Auskünfte erteilen. Trotz verschlossener Türen ergreifen die wichtigsten Akteure der der Lütticher Szene zahlreiche Initiativen, um Orte der Kultur zu bleiben.

Zögern Sie nicht, ihre Webseiten zu besuchen. Dort finden Sie weitere Informationen.



## Die Königliche Oper der Wallonie

Diese echte Institution der Lütticher Kulturszene wurde vollständig renoviert und zählt seit September 2012 aus technischer Sicht zu den modernsten Opernhäusern der Welt.

Aufgrund der weithin bekannten Qualität seiner Inszenierungen begrüßt es die größten Stars der Szene, wie Anna Netrebko, Juan Diego Florez, Leo Nucci, Jonas Kaufmann, Olga Peretyatko, Gregory Kunde oder auch Ruggero Raimondi.

In dem Bestreben, auch junge Menschen für die Oper zu begeistern, bietet das Lütticher Opernhaus Jugendtarife mit Minipreisen an, die zum Teil billiger als eine Kinokarte sind.

Für diejenigen, die ein Blick hinter die Kulissen interessiert, bietet das Tourist Office auch Führungen an.

[www.operaliege.be](http://www.operaliege.be)



## Das Stadttheater

Das Lütticher Theater zählt zu den vier großen Schauspielhäusern der Fédération Wallonie-Bruxelles. Aufgrund seines Auftrags, Bühnenwerke und zeitgenössischen Tanz auf lokaler, regionaler und internationaler Ebene einem breiten Publikum näherzubringen, darf es sich auch „europäisches Zentrum für Theater und Tanz“ nennen. In jeder Saison stehen rund vierzig Produktionen, darunter jeweils etwa zehn eigene, auf dem Spielplan.

Das reichhaltige und vielfältige Programm umfasst Schöpfungen großer belgischer und internationaler Regisseure, zum Teil mit Schauspielern von internationalem Ruf (Isabelle Huppert, Mélanie Laurent, Emmanuelle Béart, Toni Servillo, Denis Podalydès...), aber auch mit Nachwuchstalenten, Zeugen der Kultur von heute und Botschafter der Kultur von morgen.

[www.theatredeliege.be](http://www.theatredeliege.be)

## Die Philharmonie

Das königlich-philharmonische Orchester (OPRL) der Stadt Lüttich ist das einzige sinfonisch besetzte Berufsorchester im französischsprachigen Belgien.

Es spielt in Lüttich, im glanzvollen Rahmen der eigenen Philharmonie aus dem Jahre 1887, gastiert aber auch im ganzen Land, sowie in großen Sälen und bei bekannten Festivals in Europa (Amsterdam, Paris, Wien, Spanien, Schweiz, Frankreich...), aber auch in Japan oder in den Vereinigten Staaten. Neben dem deutlichen Willen zur Unterstützung der Kreativität, zur Bewerbung des französisch-belgischen Erbes und zur Erweiterung des Repertoires ist bemerkenswert, dass das OPRL schon über 100 Tonträger aufgenommen hat, von denen die meisten mit internationalen Preisen und Auszeichnungen bedacht worden sind.

[www.oprl.be](http://www.oprl.be)



# Die Lütticher Folklore



## Tchantchès, der Held des Puppentheaters

Tchantchès (dies entspricht der wallonischen Form des Vornamens François, also Franz), Marionette und Figur der Lütticher Folklore, verkörpert den echten Lütticher, einen rebellischen, trinkfesten Dickkopf. Zugleich besitzt er ein goldenes Herz und ist bereit, gegen die kleinste Ungerechtigkeit sofort aufzubegehren. Tchantchès ist der Held des örtlichen Marionettentheaters. Bei den Aufführungen, die sich an die ganze Familie richten, spricht Tchantchès die Zuschauer in einer gut verständlichen Mischung aus Wallonisch und Französisch an und lädt sie ein, an seinen Abenteuern teilzuhaben.

## Das Volksfest zum 15. August

Das Stadtviertel Outremeuse wird alljährlich zum Schauplatz eines unumgänglichen Festes. Vier Tage lang erstrahlen die Straßen des Viertels und seine zahlreichen Wandkapellchen, die der Jungfrau Maria geweiht sind, im Lichterglanz. Die Straßen sind voll und der Pèkèt fließt in Strömen.

Auf dem Programm stehen Marionettentheater, Volkstänze, Prozessionen mit der Schwarzen Madonna, Messen unter freiem Himmel mit Predigten im wallonischen Dialekt, Knallkörperschießen, ein Umzug der Riesen, volkstümliche Spiele, Konzerte ...

## Das Carré

Dieses Viertel bildet das fast schon legendäre und weit über die Stadtgrenzen hinaus bekannte neuralgische Zentrum des Lütticher Nachtlebens.

Seine hohe Konzentration an Bars und Kneipen lockt ein durstiges Publikum, das von dem Wunsch beseelt ist, sich zu amüsieren und bis in die frühen Morgenstunden zu tanzen. Mehr als jedes andere Stadtviertel steht das Carré für die Lebensfreude, die Lüttich auszeichnet.



## Die Studentenfolklore

Das akademische Jahr ist durch verschiedene Studentenfeiern getaktet.

Hierzu zählen die Vorbereitung der „Erstis“ auf die „Studententaufe“, die „Taufe“ selbst, die „Nikolausfeier“ im Dezember und „Saint-Toré“ im März.

Wundern Sie sich also nicht, falls Sie auf der Straße einem leicht schwankenden Jugendlichen in einer miefenden, bekritzelten Kittelschürze und einer Kappe mit langem Schirm begegnen. Es handelt sich um die unverzichtbaren Attribute eines jeden Studierenden, der an der Folklore aktiven Anteil nimmt.

# Shoppern und Flanieren

Für Shopaholics bietet das Stadtzentrum mit seinen Fußgängerzonen Geschäfte aller Art: Boutiquen von namhaften Modeschöpfern oder jungen Modisten, große Warenhäuser, Designer, Feinkostläden und vieles mehr. Hier finden Sie alles, was Sie suchen und wahrscheinlich auch das, wonach Sie nicht suchten.

Ein Besuch der ältesten überdachten Einkaufsgalerie Belgiens, der Passage Lemonnier, ist ein absolutes Muss.

Neben den großen Markennamen, auf die man heute in allen Großstädten stößt, zeichnet sich Lüttich durch eine schöne Konzentration an Boutiquen und Designerläden aus, die durchaus auch historische Straßen säumen: Souverain-Pont, Neuvise und Hors-Château.

Die Geschäfte sind montags bis samstags von 10.00 bis 18.00 Uhr durchgehend geöffnet.



## La Batte

Der Sonntagsmarkt „La Batte“ ist eine Institution, auf die Lüttich mit Recht sehr stolz ist.

Er gilt als der größte und älteste öffentliche Markt in Belgien.

Jeden Sonntag von 8.00 bis 14.30 Uhr.



## Saint-Pholien

Nach Meinung von Kennern hat sich der Flohmarkt von Saint-Pholien im Laufe der Zeit zu einer wahren Champs-Élysées des Trödels gemausert. Schnäppchenjäger aus Lüttich und aus der ganzen Euregio geben sich hier ein Stelldichein.

Jeden Freitag von 7.00 bis 12.00 Uhr.



## Passage Lemonnier

Die 1839 eingeweihte Passage war die erste überdachte Einkaufsstraße Belgiens.

Die zwischen 1934 und 1939 vollständig renovierte und seither nur leicht veränderte Galerie ist bis heute der Inbegriff von Luxus und Raffinesse geblieben.

Montags bis samstags von 9.00 bis 18.00 Uhr.

# Events

Aufgrund der Covid-Krise wurden im Jahr 2021 alle großen, jährlich wiederkehrenden Veranstaltungen entweder abgesagt oder verschoben. Auf unserer Website finden Sie die jeweils aktuelle Fassung des Veranstaltungskalenders.

Januar

## Festival de Liège

Ein Festival, das die schonungslosen Sichtweisen von Künstlern zu den zentralen Fragestellungen unserer Zeit mit innovativen Mitteln darstellt.

[www.festivaldeliege.be](http://www.festivaldeliege.be)

April

## Cité de la bière („Stadt des Bieres“)

Hier können Sie 60 Biersorten verkosten und nebenbei an zahlreichen Konzerten und Animationen teilnehmen.

[www.lacitedelabiere.net](http://www.lacitedelabiere.net)

## Liège-Bastogne-Liège

„La Doyenne“, „die Alte Dame“, nennt der Radsport diesen Klassiker.

[www.liege-bastogne-liege.be](http://www.liege-bastogne-liege.be)

## Internationales Krimi-Filmfestival Lüttich

Lüttichs größtes Kinoereignis.

[www.fifpl.070.be](http://www.fifpl.070.be)

## Festival Jazz à Liège

Ein Jazz-Festival, das eine beeindruckende Bandbreite von Künstlern und Formationen von internationalem Rang präsentiert.

[www.jazzaliege.be](http://www.jazzaliege.be)

Mai

## Les épicuriales

Das größte Open-Air-Restaurant Lüttichs im Boverie Park!

[www.epicuriales.be](http://www.epicuriales.be)

## Summer Beer Lovers' festival

Festival der belgischen Brauereien

[www.summerbeerloversfestival.be](http://www.summerbeerloversfestival.be)

## Beerlovers' Marathon

Der Beer Lovers' Marathon (Lüttich) ist ein Lauf über die gesamte Marathon-Distanz, 42,195 km, in einer Höchstzeit von 6 Stunden und 30 Minuten.

[www.beerlovermarathon.be](http://www.beerlovermarathon.be)

Juli

## Hip-Hop- und Urban-Music-Festival „Les Ardentes“

Es lockt jedes Jahr internationale Stars und mehr als 50.000 Zuschauer an.

[www.lesardentes.be](http://www.lesardentes.be)

## Das gallische Dorf (Village Gaulois)

Rund um mehrere Pétanque-Plätze bieten etwa vierzig Chalets handwerklich erzeugte Produkte an. Typische und gesellige Atmosphäre.

[www.enjeu.be](http://www.enjeu.be)

August

## Wanderfestival (Festival de promenade)

Geführte Wanderungen, freie Rundgänge und Animationen.

[www.visitezliege.be](http://www.visitezliege.be)

August

## Volksfest zum 15. August in Outremeuse

Jazz und Kirchenlieder, Gerüche von Schwarzpulver und Weihrauch, Kirmes und Marienprozession, Pèkèt und Weihwasser, Boukètes und Liebfrauen-Brötchen.

[www.visitezliege.be](http://www.visitezliege.be)

## Retrouvailles (Wiedersehen)

Mehr als 300 Vereine machen ihre Aktivitäten bekannt. Unterhaltungsprogramm mit Animationen und Showeinlagen.

[www.enjeu.be](http://www.enjeu.be)

## Tage des Kulturerbes (Journées du Patrimoine)

Viele der Öffentlichkeit normalerweise nicht zugängliche Gebäude bieten kostenlose Führungen und Animationen an.

[www.journeesdupatrimoine.be](http://www.journeesdupatrimoine.be)

Sept.

## Festtag der Wallonie (Fêtes de Wallonie)

Folkloristische Umzüge, eine Versammlung der kulinarischen Vereinigungen, Straßenspektakel, ein wallonisches Dorf mit regionalen Erzeugnissen und lokaler Handwerkskunst, Ausstellungen, Sportveranstaltungen, Konzerte... beleben die Stadt.

[www.provincedeliege.be](http://www.provincedeliege.be)

## BIP Biennale de l'Image Possible (in allen geraden Jahren)

Das BIP zeigt die vielen Facetten der zeitgenössischen Fotografie und die verschiedenen Aspekte der modernen Bildbearbeitung.

[www.bip-liege.org](http://www.bip-liege.org)

## Internationale Triennale der zeitgenössischen Druckgrafik

Wettbewerb und öffentliche Vorstellung von fünfzig zeitgenössischen Druckgrafikern.

[www.laboverie.com](http://www.laboverie.com)

## Nocturne des Coteaux de la Citadelle (erster Samstag im Oktober)

An den in märchenhaftes Licht getauchten Hängen der Zitadelle gibt es verschiedene Musik- und Straßenkunstanimationen.

[www.lanocturnedescoteaux.eu](http://www.lanocturnedescoteaux.eu)

Oktober

## Oktoberkirmes (Foire d'Octobre)

Lüttichs großer Jahrmarkt mit seiner besonderen Atmosphäre, seinen Düften, bunten Lichtern und urigen Zeitgenossen.

[www.foiredeliege.be](http://www.foiredeliege.be)

## Das Lütticher Orgel-Festival (Festival d'Orgue de Liège)

Das Orgelfestival wurde 1998 ins Leben gerufen, um die schönsten Orgeln des Lütticher Raumes in das Bewusstsein der Öffentlichkeit zu bringen.

[www.festivalorgueliege.be](http://www.festivalorgueliege.be)

Nov.

## Internationales Comedy-Film Festival Lüttich

Lachen ist definitiv gesund! Ein Hoch auf alle Schauspieler, von Louis de Funès bis Benoît Poelvoorde, die uns auf diese Weise therapieren! Balsam für die Seele.

[www.fifcl.be](http://www.fifcl.be)

Dez.

## Weihnachtsstadt Lüttich (Liège Cité de Noël)

In der Weihnachtszeit strahlt Lüttich heller und geselliger denn je, zur Freude von Groß und Klein.

[www.liege.be](http://www.liege.be)

# Lüttich – nur einen **Steinwurf** entfernt!

Nur wenige Kilometer vor den Toren Deutschlands, der Niederlande oder Luxemburg, 2 Stunden entfernt von Paris und Amsterdam, liegt Lüttich wirklich mitten im Herzen Europas.



**Das Lütticher Autobahnkreuz verbindet einige der wichtigsten Autobahnen Belgiens:** die E25 (Luxemburg - Niederlande), die E40 (Deutschland und Luxemburg - Nordsee); die E42 (Frankreich - Niederlande) und die E313 nach Antwerpen.

Seit der Eröffnung des majestätischen, internationalen Hochgeschwindigkeitsbahnhofs Guillemins lässt sich Lüttich von vielen europäischen Großstädten aus besonders bequem und auch schnell erreichen. Wobei die Ankunft im Bahnhof bereits ein eigenes Highlight darstellt, denn dieses unglaubliche architektonische Meisterwerk ist selbst eine touristische Sehenswürdigkeit!

Nur wenige Kilometer entfernt vom Stadtzentrum liegt der internationale Flughafen Lüttich, mit Flügen nach ganz Europa.

Und nicht zuletzt empfängt Lüttich jedes Jahr auch in seinem Jachthafen Hunderte von Reisenden, die die Schifffahrt auf der Maas genießen.

## In Lüttich unterwegs

Einmal in Lüttich angekommen, stehen Touristen viele Möglichkeiten zur Verfügung, um in der Stadt mobil zu bleiben. Die belgische nationale Eisenbahngesellschaft SNCB und die Personennahverkehrsgesellschaft TEC bieten gemeinsam einen City Pass an. Dieser deckt das Stadtzentrum und die angrenzenden Gemeinden mit Bahn- und Busdiensten ab.

Im Herzen der Stadt ermöglichen zwei Buslinien, die wichtigsten Sehenswürdigkeiten miteinander zu verbinden. Die Linie 1 durchquert Lüttich von Norden nach Süden, während die kreisförmige Linie 4 beide Flussufer einbezieht. Vielleicht möchten Sie aber lieber Fahrrad fahren? Mieträder stehen im Tourismusbüro, aber auch in gewissen Hotels zur Verfügung. Außerdem gibt es am Guillemins-Bahnhof das Blue-Bike-System der SNCB. Auch das Pendelschiff (S. 29) ist ein ideales Fortbewegungsmittel, um die Stadt zu erkunden.



### Mit dem Zug

Hochgeschwindigkeitsbahnhof Lüttich-Guillemins  
Vom Bahnhof ins Zentrum: Buslinien 1 und 4.



### Mit dem Flugzeug

Flughafen Lüttich-Bierset  
Vom Flughafen ins Zentrum: Buslinien 53 und 57.



### Mit dem Boot

Der Lütticher Jachthafen wird jedes Jahr von mehreren hundert Booten angelaufen.



### Mit dem Auto

Zahlreiche Parkplätze verfügbar, siehe Seite 43.

# Das **Tourist Office**

Das Tourismusbüro befindet sich in der so genannten „Fleischhalle“, „Halle aux Viandes“.



Online ist das Tourismusbüro unter [www.visitliege.be](http://www.visitliege.be)

Außerdem in den wichtigsten sozialen Netzwerken: Facebook und Instagram (@visitliege)

Das Gebäude von 1546 ist eines der ältesten zivilen Bauwerke der Stadt. Es wurde für die Gilde der Metzger errichtet, die man in Lüttich mangons nannte.

Ihr Wappen hängt bis heute über jeder Eingangstür. Es lohnt sich ohnehin, das Haus zu betreten, denn der Dachstuhl und die Säulen aus dem 16. Jahrhundert sind sehenswert.

Das Haus wurde in den 1990er Jahren renoviert und zunächst als Ausstellungssaal genutzt, ehe im Mai 2016 das Tourismusbüro dorthin umzog.

Dieses ist täglich von 9 bis 17 Uhr geöffnet. Mehrsprachige Mitarbeiter beraten die Besucher und informieren sie über die wichtigsten Sehenswürdigkeiten, sowie über Veranstaltungen während ihres Aufenthalts.

*Vor Ort gibt es auch einen Souvenirladen und kostenloses W-LAN.*

## Bald kommt die **Straßenbahn!**

Die Straßenbahn ist ein ökologisches, modernes, schnelles und zuverlässiges Verkehrsmittel. Vor allem trägt sie dazu bei, die Luftqualität in der Stadt zu verbessern. Genau wie in vielen anderen Städten, in Europa und anderswo, wird auch in Lüttich dem städtischen Leben wieder mehr Platz eingeräumt. Fußgänger und Fahrradfahrer können von neu angelegten öffentlichen Bereichen besser profitieren. Allerdings ist ein binnen recht kurzer Frist verwirklichtes Projekt dieser Größenordnung zwangsläufig mit Unannehmlichkeiten und Behinderungen der Mobilität verbunden. Wir danken Ihnen für Ihr Verständnis!

# Unterkünfte

## Hotels

### Amosa ★★★★★

Rue Saint-Denis, 4-6 – 4000 Liège  
Tél. +32 (0)4 331 93 36  
www.amosaliege.be

### Pentahotel Liège ★★★★★

Bd de la Sauvenière, 100 – 4000 Liège  
Tél. +32 (0)4 221 77 11  
www.pentahotels.com

### Mercure Liège city center ★★★★★

Quai Saint-Léonard, 36 – 4000 Liège  
Tél. +32 (0)4 228 81 11  
www.ramadaplaza-liege.com

### Van der Valk hotel Séllys Liège ★★★★★

Mont Saint-Martin 9-11 – 4000 Liège  
Tél. +32(0)4 222 94 94  
www.hotelselys.be

### Van der Valk congrès hotel Liège ★★★★★

Esplanade de l'Europe, 2 – 4020 Liège  
Tél. +32 (0)4 244 12 00  
www.congreshotelliege.be

### Campanile ★★★

Rue Jules de Laminne, 18 – 4000 Liège  
Tél. +32 (0)4 224 02 72  
www.liege.campanile.com

### Couronne ★★★

Place des Guillemins, 11 – 4000 Liège  
Tél. +32 (0)4 340 30 00  
www.hoteldelacouronne.be

### Cygne d'argent ★★★

Rue Beeckman, 49 – 4000 Liège  
Tél. +32 (0)4 223 70 01  
www.cygnedargent.be

### Hors Château ★★★

Impasse des Drapiers, 2 – 4000 Liège  
Tél. +32 (0)4 250 60 68  
+32 (0)496 54 00 64  
www.hors-chateau.be

### Auberge de jeunesse Georges Simenon

Rue Georges Simenon, 2  
4020 Liège (Outremeuse)  
Tél. +32 (0)4 344 56 89  
www.laj.be

### IBIS Styles Liège Guillemins ★★★

Rue des Guillemins, 135 – 4000 Liège  
Tél. +32 (0)4 221 69 00  
www.ibishotel.com

### IBIS centre Opéra ★★★

Place de la République française, 41  
4000 Liège  
Tél. +32 (0)4 230 33 33  
www.ibishotel.com

### Neuvice ★★★

En Neuvice, 45 – 4000 Liège  
Tél. +32 (0)4 375 97 40  
www.hotelneuvice.be

### Univers ★★★

Rue des Guillemins, 116 – 4000 Liège  
Tél. +32 (0)4 254 55 55  
www.univershotel.be

### Acteurs ★★

Rue des Urbanistes, 10 – 4000 Liège  
Tél. +32 (0)4 223 00 80  
www.lesacteurs.be

### IBIS Budget ★

Rue de l'Arbre Courte-Joie, 380  
4000 Liège-Rocourt  
Tél. +32 (0)4 247 03 13  
www.etapehotel.com

### Première classe ★

Rue de l'Arbre Courte-Joie, 330  
4000 Liège-Rocourt  
Tél. +32 (0)4 247 47 51  
www.liege.premiereclasse.com

## Gästezimmer

### Au jardin calme 🌿🌿🌿

Rue Haute-Wez, 43 – 4030 Grivegnée  
Tél. +32 (0)4 343 38 60 – +32 (0)494 10 65 31  
leonardmonique.wix.com/aujardincalme  
leonard.monique@gmail.com

### Bienvenue au 31 🌿🌿🌿

Rue de la Faille, 31 – 4000 Liège  
Tél. +32 (0)486 15 32 74  
bienvenueau31.wixsite.com/liege  
bienvenueau31liege@gmail.com

### Chez Mamy

Rue de la Boucherie, 7 – 4000 Liège  
Tél. +32 (0)476 83 67 68  
chezmamy.be – chezmamy@chezmamy.be

### Chez Marie 🌿🌿🌿

Rue des Glacis, 233 – 4000 Liège  
Tél. +32 (0)4 226 33 06 – +32 (0)496 10 17 76  
www.chezmarie-liege.blogspot.be  
info.chezmarie@gmail.com

### Dormir en altitude 🌿🌿

Montagne de Bueren, 33 – 4000 Liège  
Tél. +32 (0)474 28 37 82  
www.montagnedebueren.be  
dormir@montagnedebueren.be

### Le Fourchu Fosse

Boulevard Émile-de-Laveleye, 19  
4020 Liège  
www.lefourchufosse.be

### Les Houblonnières 🌿🌿🌿

Rue des Houblonnières, 6 – 4020 Liège  
Tél. +32 (0)478 75 97 62  
www.leshoublonnieres.be  
info@leshoublonnieres.be

### Matin Tranquille 🌿🌿🌿

Rue Auguste-Donnay, 74 – 4000 Liège  
www.matintranquille.be  
marlene@matintranquille.be

### N°5 – Bed & Breakfast 🌿🌿🌿

Place Saint-Barthélemy, 5 – 4000 Liège  
Tél. +32 (0)4 250 36 02  
+32 (0)494 30 58 73  
www.n5bednbreakfast.be  
denise.pitz@n5bednbreakfast.be

### Red & Breakfast 🌿🌿🌿

Rue Bassenge, 45 – 4000 Liège  
Tél. +32 (0)478 38 54 71  
www.redandbreakfast.be  
info@redandbreakfast.be

### The Street Lodge

Rue Dartois, 17A – 4000 Liège  
Tél. +32 (0)494 54 35 59  
www.thestreetlodge.be  
info@beautiful-lodge.be

### Villa Thibault 🌿🌿🌿

Rue Hullos, 5 – 4000 Liège  
Tél. +32 (0)4 224 13 11  
www.maisondhote.com/fr/villa-thibault-760

### W'allons nous dormir 🌿🌿🌿

Rue des Wallons, 228 – 4000 Liège  
Tél. +32 (0)4 252 16 65  
+32 (0)497 57 45 24  
www.wallonsnousdormir.be  
v.detienne@wallonsnousdormir.be

## Ferienwohnungen

### Le chat maudit de Maryse 🌿🌿🌿

Rue du Palais, 18 – 4000 Liège  
Tél. +32 (0)494 68 26 54  
+32 (0)472 70 11 04  
www.lechatmauditdemaryse.be  
contact@lechatmauditdemaryse

### Chez Josette et Jacqueline 🌿🌿🌿

Rue d'Awans, 25 – 4000 Liège  
Tél. +32 (0)4 224 44 01 – +32 (0)479 36 41 92  
josetteandjacqueline.wordpress.com  
veroniqueparisliege@gmail.com

### Red & Breakfast 🌿🌿🌿

Rue Bassenge, 45 – 4000 Liège  
Tél. +32 (0)478 38 54 71  
www.redandbreakfast.be  
info@redandbreakfast.be

### Gîte des Coteaux

Rue Pierreuse, 146 – 4000 Liège  
Tél. +32 (0)486 61 87 71  
www.gitedescoteaux.be

# Nützliche Adressen

## Notfälle 112

### Hôtel de Police

Rue Natalis, 60/64 – 4020 Liège  
Tél. +32 (0)4 340 80 00  
www.policeliège.be

### Fundbüro

Place Saint-Michel, 56 – 4000 Liège  
Tél. +32 (0)4 222 16 22  
www.objetstrouvesliege.be

### Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Tél. +32 (0)4 341 33 33  
www.poste-medical-liege-glamo.be

### Bereitschaftsapotheken

Tél. +32 (0) 903 99 000  
www.pharmacie.be

### Giftnotrufzentrale

Tél. +32 (0) 70 245 245  
www.centreatipoisons.be

### Liège Airport

Rue Diérain Patar – 4460 Bierset  
Tél. +32 (0)4 234 84 11  
www.liegeairport.com

### Gare Liège-Guillemins

Gare Liège-Saint-Lambert  
Tél. +32 (0)4 528 28 28  
www.belgianrail.be

### Self TEC Liège (Buslinien)

Place Saint-Lambert, 1/5 – 4000 Liège  
Tél. +32 (0)4 361 91 49  
www.infotec.be

### Palais des Congrès

Esplanade de l'Europe, 2 – 4020 Liège  
Tél. +32 (0)4 340 38 88  
www.palaisdescongresliege.be

### Centre J (Informationen für Jugendliche)

Boulevard d'Avroy, 5 – 4000 Liège  
Tél. +32 (0)4 223 00 00

### La Poste

Place du Marché, 32 – 4000 Liège  
Tél. +32 (0)4 201 23 45  
www.bpost.be

### Jachthafen Lüttich

Boulevard Frères-Orban – 4000 Liège  
+32 (0)4 223 14 04  
www.portdeliege.be

### Universität de Liège

Place du 20 Août, 7 – 4000 Liège  
Tél. +32 (0)4 366 21 11  
www.ulg.ac.be

### Maison Arc-En-Ciel Liège

Rue Hors-Château, 7 – 4000 Liège  
Tél. : +32 4 223 65 89

# Parkhäuser

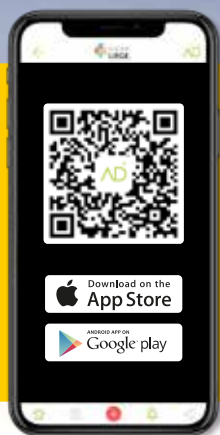
- P<sub>1</sub>** Parking Saint-Georges  
La Batte - 4000
- P<sub>2</sub>** Parking de la Cité  
Quai de la Goffe, 13 - 4000
- P<sub>3</sub>** Parking Saint-Lambert  
Place Saint-Lambert - 4000
- P<sub>4</sub>** Parking Saint-Denis  
Place Saint-Denis, 1 - 4000
- P<sub>5</sub>** Parking Opéra  
Rue Georges-Clémenceau, 1 - 4000
- P<sub>6</sub>** Parking Saint-Lambert  
Rue de Bruxelles - 4000
- P<sub>7</sub>** Parking Cadran Saint-Hubert  
Square Léon-Léonard - 4000
- P<sub>8</sub>** Parking Cadran Bons-Enfants  
Rue des Bons-Enfants - 4000
- P<sub>9</sub>** Parking Sauvenière  
Bld Sauvenière, 100 - 4000
- P<sub>10</sub>** Parking Neujean  
Bld de la Sauvenière, 55 - 4000
- P<sub>11</sub>** Central-Park Parking  
Passage Charles-Bury - 4000

- P<sub>12</sub>** Parking Cathédrale  
Place de la Cathédrale - 4000
- P<sub>13</sub>** Parking Charles-Magnette  
Rue Sœurs-de-Hasque, 1b - 4000
- P<sub>14</sub>** Parking Saint-Paul  
Place Saint-Paul, 3 - 4000
- P<sub>15</sub>** Parking de l'Anneau d'Or  
Rue Sur-la-Fontaine, 96 - 4000
- P<sub>16</sub>** Parking Liège Carré Jonfosse  
Rue Jonfosse, 73 - 4020
- P<sub>17</sub>** Parking Kennedy  
Rue des Prémontrés, 2 - 4000
- P<sub>18</sub>** Parking Aquarium  
Rue Méan, 24 - 4020

## Außerhalb des Plans

- Parking Médiacité**  
Bld Raymond-Poincaré 7 - 4020
- Parking Guillemins P3**  
Rue du Plan-Incliné 4 - 4000
- Parking Guillemins P1**  
Rue Serrurier-Bovy - 4000
- Parking Guillemins P2**  
Rue de Sclessin - 4000





admented

**1. Laden Sie die kostenlose App ADmented herunter** (im App Store oder PlayStore)

**2. Scannen Sie mit Ihrem Tablet oder Smartphone das gesamte Bild** (Hierzu benötigen Sie eine Internetverbindung.)

**3. Entdecken Sie zusätzliche Inhalte** in erweiterter Realität.



Office du tourisme de Liège – Halle aux viandes  
Quai de la Goffe, 13 – 4000 Liège  
+32 (0)4 221 92 21 – [www.visitezliege.be](http://www.visitezliege.be)



VISITEZ  
**LIÈGE**<sup>be</sup>

VISIT  
**Wallonia**  
**be**